

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

A 7, Belagsarbeiten zwischen den Anschlussstellen Dettingen und Memmingen und Instandsetzung der Autobahnbrücke über die L 2013 bei Egelsee ab 02.05.2017

27.04.2017

Das RP lässt den Fahrbahnbelag der A 7 zwischen den Anschlussstellen Dettingen und Memmingen instand setzen.

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt von Dienstag, 2. Mai 2017, bis voraussichtlich Mittwoch, 28. Juni 2017, den Fahrbahnbelag der A 7 zwischen den Anschlussstellen Dettingen und Memmingen auf einer Länge von rund 6,25 km sowie die in dem Abschnitt liegende Brücke über die L 2013 instand setzen.

Der 1. Bauabschnitt umfasst die Instandsetzung der aufgrund langjähriger hoher Verkehrsbelastung und Tausalzeineinwirkungen dringend sanierungsbedürftigen Brücke über die L 2013 zwischen Egelsee und Steinheim. Witterungsabhängig wird zwischen Dienstag, 2. Mai, 20:00 Uhr und Mittwoch, 3. Mai, 6:00 Uhr die aufgrund der Brückensanierung erforderliche Verkehrsführung auf der A 7 eingerichtet. In dieser Zeit steht auf der Richtungsfahrbahn Würzburg - Füssen nur ein Fahrstreifen zur Verfügung. Insbesondere während der Montage der transportablen Schutzwände muss mit Verkehrsbeeinträchtigungen gerechnet werden. Ab 3. Mai während der gesamten Bauzeit stehen den Verkehrsteilnehmern der A 7 weiterhin zwei Fahrstreifen mit dann allerdings reduzierten Fahrstreifenbreiten zur Verfügung.

Zur Brückeninstandsetzung wird im Zuge der L 2013 zwischen Egelsee und Steinheim ein Arbeits- bzw. Traggerüst an der Bauwerksunterseite eingebaut. Für diese Gerüstarbeiten wird die L 2013 ab 2. Mai für rund drei Tage halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird durch eine Ampel geregelt.

Der 2. Bauabschnitt umfasst die Belagsarbeiten auf der A 7. Ab Montag, 8. Mai, bis voraussichtlich Freitag, 19. Mai, wird die aufgrund der Belagsarbeiten erforderliche Verkehrsführung zwischen den Anschlussstellen Dettingen und Memmingen in Fahrtrichtung Würzburg - Füssen eingerichtet. Um auch hierbei die Verkehrsbehinderungen für den Verkehrsteilnehmer so gering wie möglich zu halten, werden die Arbeiten wieder jeweils nachts von 20:00 Uhr bis 6:00 Uhr durchgeführt. Während dieser Zeit steht auf der Richtungsfahrbahn Füssen - Würzburg nur ein Fahrstreifen zur Verfügung. Auch hier ist vor allem während der Montage der transportablen Schutzwände mit Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen.

Anschließend stehen ab 19. Mai während der gesamten Bauzeit den Verkehrsteilnehmern in beiden Fahrtrichtungen der A 7 weiterhin je zwei Fahrstreifen mit dann allerdings reduzierten Fahrstreifenbreiten zur Verfügung. Während der Belagsarbeiten wird die Anschlussstelle Berkheim in Fahrtrichtung Füssen ab 18. Mai 2017 für den Verkehr voll gesperrt. Eine Umleitung wird eingerichtet.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme betragen ca. 2,25 Mio. Euro und werden vom Bund getragen.

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können auch im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Steffen Fink, Pressereferent, Tel.: 07071/757-3076 zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

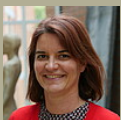
Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**

Leiter
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Katrin
Rochner**

Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle |

Pressesp
recherin
für die
Abteilun
gen
1,2,4,5



**Martina
Bitzer**

Pressesp
recherin
für die
Abteilun
gen 3,
10 und
11



**Dr.
Stefan
Meißner**

Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7



**Naomi
Krimmel**

Soziale
Medien